



Im „Blumenfieber“: Das Musical feiert in diesen Tagen seine Premiere.

Musical „Blumenfieber“ wird uraufgeführt

› **Buchholzer Tanzlehrerin Solveigh Christensen realisiert Projekt mit Schülern der Förderschule Hudemühlen**

BUCHHOLZ. (uf) › Hip Hop, Pop, Breakdance, Akrobatik, Ausdruckstanz, Bauchtanz - auch mit Requisiten und Tüchern - Paartanz und Latino: Das alles haben Schüler des Internats mit Förderschule Hudemühlen in einem einjährigen Schulprojekt unter Leitung der Tanzpädagogin

Solveigh Christensen gelernt. Nach einer Aufführung in Hohenhagen wird das Musical „Blumenfieber“ jetzt am Dienstag, 23. Mai, um 16 Uhr sowie am

Mittwoch, 24. Mai, um 10 Uhr, in der Stadthalle Walsrode uraufgeführt.

Neben dem Spaß an der Sache fand im Tanzunterricht der Buchholzerin auch eine Förderung der Koordination, des Gleichgewichts und des Körperbewusstseins sowie des Rhythmusgefühls statt. „Dabei entwickelte sich auch das Raumbewusstsein und das Miteinander. Im Schauspielunterricht lernten die Schüler die Sprache der Mimik kennen und wirkungsvoll

einzusetzen“, berichtet Solveigh Christensen. Darüber hinaus sei die Lesefertigkeit gefördert und auch die Aussprache geschult und trainiert worden.

Für das „Blumenfieber“ - eine Geschichte um Gut und Böse, um Freundschaft, Vertrauen sowie Liebe und Frieden - hat die Tanzpädagogin auch das Kollegium der Schule mobilisiert: Kostüme, Bühnenbild und Requisiten wurden gemeinsam von den Lehrern und einigen Schülern hergestellt.